

**1. ARTE FLOTANTE – LOGBUCH EINER
FLUIDEN KUNSTGESCHICHTE DER
MODERNE AM BEISPIEL ARGENTINIENS**

009

2. 1956: KURSWECHSEL IN ARGENTINIEN

2.1 Ein neues Manifest
der argentinischen Moderne

036

2.2 Eine schwimmende Ausstellung:
Die exposición flotante

047

2.3 Ein luxuriöses Tourismusangebot:
Die argentinische Weltumrundung

062

2.4 Kunst als Mittel
der Kulturdiplomatie

078

**3. REFERENZORTE: ARGENTINIEN IN
DER GLOBALEN KUNSTWELT**

3.1 New York: Das Museum of
Modern Art als Vorbild

090

3.2 Venedig: Positionierungsprobleme an der Biennale	103
3.3 São Paulo: Die Biennale als lateinamerikanische Konkurrenz	121
4. ROUTEN: DAS MEER ALS AUSTRAGUNGSSORT MOBILER AUSSTELLUNGEN	
4.1 Ausstellungsschiffe: Schwimmende Nationalpavillons	135
4.2 Eine Forderung: Antipoden auf die Karte der globalen Kunstwelt	152
4.3 Die schwimmende Ausstellung zwischen Geopoetik und Geopolitik	160
ANHANG	
Archivalia	167
Bibliografie	173
Bildnachweis	180